



LÜBECKER KRIMINALPOLIZEI ERMITTELT NACH BEWAFFNETEM ÜBERFALL AUF OFFENER STRASSE

Veröffentlicht am 21.04.2023 um 10:00 Uhr

Am Donnerstagabend (20.04.) ereignete sich in einem Wohngebiet im Lübecker Stadtteil St. Lorenz Nord ein bewaffneter Überfall, bei dem die drei Tatverdächtigen auf offener Straße einen fünfstelligen Bargelddbetrag erbeuteten. Die Täter flüchteten unerkannt.

Gegen 19:20 Uhr hielt sich der 26-jährige Geschädigte in der Parchamstraße auf. Für den Kauf einer Bar war er von Hannover nach Lübeck gereist, um sich mit dem vermeintlichen Geschäftspartner zu treffen und das Objekt persönlich anzusehen. Es sei beabsichtigt gewesen, den Vertrag noch vor Ort abzuschließen und die vereinbarte Summe am Abend zu übergeben. Nachdem der Hannoveraner den Treffpunkt erreicht hatte, kam der vermeintliche Verkäufer in Begleitung

zweier Männer auf das Opfer zu. Nach einem kurzen Gespräch wurde der 26-Jährige unvermittelt von den Tatverdächtigen bedroht. Unter Vorhalt einer Schusswaffe sowie eines Messers forderte einer der Männer den Geschädigten auf, den Kofferraum seines Fahrzeuges zu öffnen. Anschließend entnahmen sie den darin aufbewahrten Geldkoffer, entwendeten den Fahrzeugschlüssel und flüchteten zu Fuß in unbekannte Richtung.

/ Foto: Pixabay



Das Opfer erlitt leichte Verletzungen, die keiner medizinischen Versorgung bedurften.

Die durch Passanten alarmierten Einsatzkräfte der Polizei konnten die Flüchtigen trotz intensiver Fahndungsmaßnahmen mit sieben Streifenwagen sowie einem Diensthund nicht mehr antreffen.

Im Zuge der eingeleiteten Ermittlungen wegen des Verdachts des schweren Raubes liegen der Kriminalpolizei Lübeck nun die Beschreibungen der Tatverdächtigen vor. Demnach handelte es sich um drei Männer; zwei von ihnen waren im Alter zwischen 20 und 30 Jahren. Einer der Täter hatte eine dunkle Hautfarbe, war etwa 190 Zentimeter groß, schlank und trug einen schwarzen Jogginganzug mit weißen Details sowie schwarze Schuhe. Die zweite Person war etwas kleiner, von sportlich schlanker Gestalt, trug einen 3-Tage-Bart und war mit einem olivfarbenen Jogginganzug bekleidet. Der dritte Täter wurde als deutlich kräftiger beschrieben und hat möglicherweise einer blauen Jeans sowie einen Kapuzenpullover getragen.

Zur Aufklärung des Geschehens in der Parchamstraße sucht die Polizei nach weiteren Zeugen. Diese werden gebeten, sich unter der zentralen Rufnummer 0451-131 0 oder per E-Mail an K13.luebeck.BKI@polizei.landsh.de zu melden.